

Lesefehler verbessern?

Beitrag von „Herzchen“ vom 8. November 2006 22:18

Hallo!

Ich habe das heute mal bei meiner Erstklässlerin versucht - wollte sehen, wie's funktioniert, und was es bringt *g*. Sie musste ein Blatt mit Silben lesen - Ra Ro Re ... na ni nu ne sie hat gelesen (sie müht sich noch einigermaßen ab dabei), ich habe monoton hinterhergelesen. Auf einmal merke ich, dass sie eine Silbe absichtlich falsch liest, um zu sehen, was passiert. Ich habe dann das richtige nachgelesen, was sie sehr erheitert hat (dass sie quasi nun MICH überprüft hat *g*).

Vielleicht solltet ihr kleinere Brötchen backen - nicht bei Wörtern und Texten anfangen, die dem Kind schwer fallen, sondern auch bei Silben, wo man nicht antizipieren kann, die aber übersichtlich sind, damit es nicht nur mühsam ist.

Ich verwende in der Schule eine Lesetrainingskartei von Horst Fröhler. Die nehmen auch schwache Leser gerne zur Hand, weil das Lesepensum kurz gehalten ist. Durch den langsamen, systematischen Aufbau kann sich die Leseleistung gut steigern. Vielleicht wäre das für euch ein Tipp?

Dann fällt mir noch ein, dass sich deine Kinder auch gegenseitig laut vorlesen könnten, immerhin fällt es eh beiden schwer - einer liest, einer kontrolliert. Vielleicht klappt das Kontroll-Nachlesen besser, wenn die beiden sich da zusammentun.